

RA & Notar Uwe Schoolmann | Domshof 8-12 | 28195 Bremen

### **Ups and downs für die Bremen I Teams in den Teamligen**

Team Fischer hatte ja im November schon vorgelegt, alle anderen 4 Teams starteten am vergangenen Wochenende in die Regionalliga bzw. in die 3. Bundesliga in Kassel. Und dies mit gemischtem Erfolg. In der Bezirksliga Bremen I gewann Team Fischer erfreulicherweise auch den zweiten Kampf mittelhoch gegen das Team Bremer Schlüssel a und liegt hinter dem Spitzenreiter Walsrode in Reichweite der Regionalliga. Nach drei Kämpfen, sämtlich „untereinander“ ausgetragen im Fischers, führt in der Regionalliga das Team Bremen I b (Knoll). Das Team setzte sich im ersten Kampf gegen Bremen I c (Buse) deutlich durch, unterlag im zweiten Kampf aber überraschend, knapp gegen Bremen I d (Schindler). Der dritte Kampf gegen das „rundum erneuerte“ Team aus Bremen Nord wurde mit 12,05 : 7,95 gewonnen. Keinen guten Start hatte Bremen I c (Buse), das gegen Bremen Nord deutlich verlor, sich im Kampf gegen Bremen I d aber schadlos hielt. Das Aufsteigerteam Bremen I d Schindler schlug sich durchaus achtbar gegen das Team Knoll und gegen Bremen Nord. Dennoch liegen unsere Teams c und d nach drei Kämpfen am Ende der Tabelle. Noch folgen aber vier Kämpfe und es ist (fast) noch alles drin.

Mein Team hatte einen höchst erfreulichen Start in die 3. Bundesliga. Mit 17,65 ./ 2,35 und mit 19,50 ./ 0,50 wurden die Teams Hamburg I und Hamburg Hanseatic geschlagen, bevor es am Sonntag im dritten Kampf leider eine Niederlage gegen Essen gab. Am Samstagabend führten wir noch die Tabelle der 10 Teams in der Staffel C an und hatten auch in der Butlerwertung eine Doppelspitze. Sie ist in geänderter Reihenfolge geblieben, dafür sind wir jetzt aber „nur noch“ 2., allerdings durchaus noch in Schlagdistanz zu Essen. Es folgen noch 2/3 der Kämpfe gegen 6 weitere Teams im Februar und März, von denen mindestens drei weitere Teams den Anspruch haben, um den Sieg in der Klasse, der zum Aufstieg in die zweite Bundesliga berechtigen würde, mitzuspielen. Spannung ist also garantiert. Einen guten Einstand hatte unseren Neuverpflichtungen Helga Richter/ Uwe Breusch, von denen ich mir auch in den weiteren Kämpfen noch einiges verspreche.

In der ersten Bundesliga kam unser Klassenbester Andreas Kirmse einmal mehr erfolgreich zum Einsatz. Sein Team Bamberger Reiter liegt nach 3 Siegen nur hauchdünn hinter dem Mitfavoriten aus München. Diese beiden Teams werden voraussichtlich erst am letzten Spieltag im allerletzten Kampf den Bundesligasieg unter sich ausmachen. Andreas führt mit seinem Partner Helmut Häussler nicht unerwartet die Butlerwertung der 1. Bundesliga an. Unser zweiter Spitzenspieler, Paul Orth, kam an diesem Wochenende in seinem Team aus Oldenburg, das sich wacker im Mittelfeld hält, nicht zum Einsatz.

**Gez. Schoolmann**